

# **Akademie der ETL consit GmbH**

## **Seminar-Programm 2025**



# 1. Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ein herzliches Willkommen</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Anmeldung</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Revisionsthemen</b>	<b>6</b>
3.1	Grundlagen der Internen Revision	7
3.2	Rolle und Position der Internen Revision	8
3.3	Der moderne Ansatz der Internen Revision	9
3.4	Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024	10
3.5	Informationssicherheit für Revisoren	11
3.6	Workshop OSPlus für Revisoren in Sparkassen	12
3.7	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Revisoren	13
<b>4</b>	<b>Informationssicherheit</b>	<b>14</b>
4.1	DORA für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	15
4.2	Protokollierung gemäß BAIT	16
4.3	Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern	17
4.4	Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)	18
4.5	Erfahrungsaustausch Informationssicherheit	19
4.6	Digital Operational Resilience Act (DORA)	20
4.7	Neuerungen in der ISO 27001	21
4.8	Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)	22
4.9	Notfallbeauftragter (NFB)	23
4.10	S-KiPilot, ChatGPT & Dall-E: Grundlagen inkl. Datenschutz und Risiken	24
4.11	ChatGPT Neuerungen – Was kann es (noch) besser als der S-KiPilot?	25
4.12	ChatGPT in der Anlageberatung	26
4.13	ChatGPT in der Informationssicherheit und für alle anderen Beauftragten	27
4.14	Einsatz des Microsoft Copiloten in der Sparkasse	28
<b>5</b>	<b>Datenschutz</b>	<b>29</b>
5.1	Praxis-Review: Die Top 10 Datenschutzvorkommnisse des Jahres 2024 in Europa	30
5.2	Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben	31
5.3	Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute	32
5.5	Datenschutz aktuell	33
5.6	Erfahrungsaustausch Datenschutz	34
5.7	Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren	35
5.8	Regelmäßige Sensibilisierungen Datenschutz / Informationssicherheit inklusive Lernkontrolle	36
5.9	Regelmäßige Sensibilisierungen Datenschutz / Informationssicherheit inklusive Lernkontrolle – speziell für Kreditinstitute	37
5.10	Datenschutzbeauftragter (DSB)	38
<b>6</b>	<b>Geldwäscheprävention</b>	<b>39</b>
6.1	Die Auslegungs- und Anwendungshinweise (AuA) zum Geldwäschegesetz	40
6.2	Geldwäschebeauftragter (GWB)	41
<b>7</b>	<b>Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation</b>	<b>42</b>
7.1	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	43
7.2	Nicht erst im Notfall managen: - Notfallmanagement für Kreditinstitute	44

7.3	Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten: Reporting & Management.....	45
7.4	Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk) .....	46
7.5	Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist .....	47
7.6	Kreditweitmarktgesetz (KrZMG) für Vorstände.....	48
7.7	Hinweisgeberschutzgesetz-Fachkundes Schulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG - speziell für Kreditinstitute.....	50
7.8	Die 8. MaRisk-Novelle .....	51
7.9	Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS) .....	52
7.10	Compliance-Beauftragter KWG/MaRisk.....	53
<b>8</b>	<b>Management / Zusammenarbeit .....</b>	<b>54</b>
8.1	Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte .....	55
8.2	Wirksam führen .....	56
8.3	Agile Arbeitsmethoden.....	57
8.4	Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte .....	58
<b>9</b>	<b>“Tagesschau“ – der schnelle News-Überblick.....</b>	<b>59</b>
9.1	“Tagesschau“: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick.....	60
<b>10</b>	<b>Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit.....</b>	<b>61</b>
10.1	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter.....	62
<b>11</b>	<b>Seminare in chronologischer Reihenfolge .....</b>	<b>63</b>

# 1 Ein herzliches Willkommen

Ein herzliches Willkommen zu unserem Seminar-Programm 2025!

Auf den folgenden Seiten bieten wir Ihnen in nahezu kompletter Übersicht die breite Palette unserer bewährten und aktuellen Seminar-Themen an. Auch Neues und Aktuelles ist wieder dabei.

Wir hoffen, damit genau Ihrem Bedarf gerecht zu werden!

Darüber hinaus entwickeln wir regelmäßig neue Angebote und gehen dabei auch gern auf Ihre Themenanfragen ein. Eine Anfrage lohnt also immer!

Weiterhin können Sie alle Themen auch als geschlossene Veranstaltung oder Inhouse-Seminar buchen, wodurch dann individuelle Herausforderungen und Situationen Ihres Instituts berücksichtigt werden können. Auch zu anderen individuellen Fragestellungen innerhalb unserer Kompetenzgebiete machen wir Ihnen gern ein Schulungsangebot.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit unserem Programm!

Herzlichst

Ihr Oliver Gose

Ihr Martin Stotz



## 2 Anmeldung

Um sich zu unseren Online-Seminaren anzumelden, können Sie ganz einfach den jeweils beim Seminar und Termin beigefügten Link benutzen. Die Bestätigung und den Zugangs-Link für Ihre Veranstaltung erhalten Sie dann automatisch nach Registrierung.

Alternativ können Sie uns auch gerne eine kurze E-Mail an: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de) senden!

Nach den Seminaren erhalten Sie die Seminarunterlagen sowie eine Teilnahmebestätigung.

Für die Zahlungsabwicklung bei den Seminaren senden wir Ihnen nach der Veranstaltung eine Rechnung an die angegebene Rechnungsadresse.

# **3 Revisionsthemen**

## 3.1 Grundlagen der Internen Revision

Die Aufgabe der Internen Revision ist es, Abläufe innerhalb des Unternehmens daraufhin zu prüfen, ob sie ordnungsgemäß, zweckmäßig und wirtschaftlich sind. Dies sowohl im Hinblick auf die formell dokumentierten Prozesse als auch auf die Art und Weise, wie sie in der Praxis umgesetzt ("gelebt") werden. Ziel ist es, die Effizienz der Prozesse zu steigern, indem Schwachstellen identifiziert und Optimierungsmöglichkeiten vorgeschlagen werden. Gleichzeitig soll damit das Risiko, das die Geschäftsleitung zu tragen hat, reduziert werden. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen zu u.a. folgenden Themen:



- Warum benötigt ein Unternehmen eine Interne Revision?
- Funktion, Aufgaben und Ziele der Internen Revision
- Stellung der Internen Revision im Betrieb
- Voraussetzungen für die Funktionsfähigkeit der Internen Revision
- Arbeitsweise der Internen Revision
- Qualitätssicherung und -verbesserung

<b>Zielgruppen:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in die Interne Revision ihres Unternehmens wechseln werden, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Abteilungen, die mit der Internen Revision zusammenarbeiten		
<b>Termine:</b>	17.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	14.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	11.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 3.2 Rolle und Position der Internen Revision

Soll die Interne Revision lediglich regulatorischer Teil des Internen Kontrollsystems in einem Unternehmen sein, oder bewusst einen Mehrwert zu mehr Effektivität und Effizienz beitragen? Besteht Klarheit und Transparenz bezüglich ihrer Rolle im Unternehmen für sie selbst sowie für alle sonst betroffenen Stellen, insbesondere der Geschäftsleitung? Ihr Anspruchsniveau (Selbst- und Fremdbild) sollte kein Zufallsprodukt, sondern aktiv gestaltet sein!

Themen dieses Online-Seminars sind u.a.:

- Aufgaben, Verantwortung und Selbstverständnis der Internen Revision
- Anspruchsniveau
- Umfeld und Beziehungsmanagement der Internen Revision
- Team, Strukturen, Zusammenarbeit



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Abteilungen, die mit der Internen Revision zusammenarbeiten

<b>Termine:</b>	18.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	15.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	12.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	11.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 3.3 Der moderne Ansatz der Internen Revision

Bei Kreditinstituten ist die Organisation der Maßnahmen zum Schutz des Instituts gegen fehlerhafte Prozesse, fehlerhaftes Arbeitsverhalten oder gar kriminelles Verhalten in drei Stufen gegliedert, das sogenannte Drei-Linien-Modell. Der moderne Ansatz geht zunehmend dazu über, das Zusammenspiel dieser drei Linien, mit dem Ziel, Mehrwerte für das Unternehmen zu schaffen und (Mit-) Verantwortung für das gesamte Unternehmen zu übernehmen, zu optimieren. Dafür ist es wichtig, dass die Interne Revision ein modernes Verständnis für ihre Rolle im Drei-Linien-Modell einnimmt – wenn auch klar innerhalb des Rahmens ihrer (Kontroll-) Funktion und ihrer Unabhängigkeit. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diejenigen Kenntnisse, die für sie hilfreich sind, um sich gut in diese Rolle bzw. diese Haltung einfinden zu können. Themen sind unter anderem:



- Die Interne Revision im Drei-Linien-Modell
- Rollen und Aufgaben der Interne Revision
- Unternehmensziele, Wertschöpfung und Schutz von Werten
- Unabhängigkeit und Objektivität
- Zusammenarbeit und Kommunikation

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Abteilungen, die mit der Internen Revision zusammenarbeiten		
<b>Termine:</b>	17.03.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	12.06.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.09.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	08.12.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 3.4 Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024

Die Global Internal Audit Standards (GIAS) wurden am 9. Januar 2024 vom Institute of Internal Auditors (IIA) veröffentlicht. Sie umfassen die Prinzipien und Anforderungen zur Sicherung der Qualität der Internen Revision sowie Richtlinien zur erfolgreichen Umsetzung.

Sie setzen neue Maßstäbe für Revisorinnen und Revisoren, denn sie bündeln alle verbindlichen Aspekte, erleichtern den Zugriff auf zentrales Wissen, heben die Bedeutung der Qualität hervor und beinhalten die Prinzipien und Anforderungen für eine exzellente Revisionsarbeit. So unterstützen sie Interne Revisorinnen und Revisoren dabei, Aufsichts- bzw. Verwaltungsrat und Vorstand bzw. Geschäftsleitung hilfreich zu unterstützen.

Zwar treten die Standards erst am 9. Januar 2025 in Kraft, jedoch ist es natürlich sehr sinnvoll, sie bereits ab jetzt anzuwenden!



In diesem Online-Seminar bekommen Sie einen Überblick über alle wichtigen Inhalte der GIAS, u.a.:

- Ziel der Internen Revision  
Integrität demonstrieren - Objektivität gewährleisten - Kompetenz demonstrieren - Angemessene professionelle Sorgfalt walten lassen - Vertraulichkeit gewährleisten
- Governance der Internen Revision  
Authorisierung durch das Aufsichtsgremium und das Top-Management - Unabhängigkeit - Beaufsichtigung durch das Aufsichtsgremium
- Management der Internen-Revisions-Funktion  
Strategische planen - Ressourcen managen - Effektiv kommunizieren - Qualität fördern
- Interne Revision als Dienstleistung  
Einsätze effektiv planen - Einsätze durchführen - Ergebnisse kommunizieren und Handlungspläne beobachten

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision

<b>Termine:</b>	19.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	19.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	13.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	12.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 3.5 Informationssicherheit für Revisoren

Die Bedeutung der Informationssicherheit wächst stetig, u.a. aufgrund exponentiell zunehmender Cyberrisiken und der immer komplexer werdenden IT-Systeme. Informationssicherheit ist daher zunehmend für sämtliche Bereiche der Institute von Bedeutung. Daher muss zwangsläufig auch die Interne Revision dieses Thema bei ihren Prüfungen stets im Blick haben. Vor diesem Hintergrund ist es sehr wichtig, dass Revisoren über grundlegende Kenntnisse des Themas Informationssicherheit verfügen. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen zu u.a. folgenden Themen:

- Grundlagen der Informationssicherheit (inkl. gesetzliche Grundlagen)
- Regelkreis des Sicheren IT-Betriebes (SITB)
- Strukturanalyse
- Schutzbedarfsfeststellung
- Auditierung
- Informationsrisikomanagement
- Praxishinweise für Revisoren
- Sollmaßnahmen / Anforderungen



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision

<b>Termine:</b>	18.03.2025	10.00-13.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	16.06.2025	10.00-13.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	11.09.2025	10.00-13.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	09.12.2025	10.00-13.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 380,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 3.6 Workshop OSPlus für Revisoren in Sparkassen

OSPlus ist die zentrale Software der Sparkassen. Daher muss auch dieses System von der Internen Revision von Sparkassen geprüft werden. Vor diesem Hintergrund ist es für alle Revisoren hilfreich, zumindest Grundkenntnisse über die Einsatzmöglichkeiten des Systems für Prüfungen zu besitzen. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine grundlegende Einführung genau in diesem Sinne, und speziell an den Bedürfnissen von Revisoren ausgerichtet, d.h. mit einem sehr starken Bezug auf mögliche Risiken und auf Prüfungsansätze. Themen sind u.a.:



- Basisadministration
- Produktadministration
- Kompetenz- und Rechtesystem (KURS)
- Kontrollpflichtige Tätigkeiten
- Nutzung der statischen Schnittstelle zu Prüfungszwecken durch die Revision

**Besonderheiten:** Institutsindividuelles Inhouse-Seminar (ca. 2 Tage bzw. ca. 14h)

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision in Sparkassen

**Termine:** Nach individueller Vereinbarung

**Seminarform:** Inhouse-Seminar

**Preis:** Nach individueller Vereinbarung

**Kontakt:** E-Mail: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de)

Telefon: 04531 66 96-0

## 3.7 Digital Operational Resilience Act (DORA) für Revisoren

Während das Risikomanagement im Hinblick auf die Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) von Finanzdienstleistungsunternehmen in Deutschland bislang im Wesentlichen durch die BaFin geregelt war (BAIT, MaRisk, ...), existiert mit dem Digital Operational Resilience Act (DORA) jetzt eine EU-Verordnung und damit ein Gesetz, zumal auf EU-Ebene. Ziel dieser Verordnung ist es, Anforderungen bzgl. der digitalen operationalen Resilienz EU-weit zu harmonisieren und verbindlich vorzuschreiben und somit die digitale operationale Resilienz (Betriebssicherheit) des Finanzsystems EU-weit zu verbessern.

Ein wesentliches Element dabei: der Vorstand wird sehr viel detaillierter und direkter in die Verantwortung genommen und wird bzgl. des IKT-Risikomanagements daher eine sehr viel intensivere Unterstützung seitens der internen Revision benötigen, als dies bislang der Fall gewesen war.

Für die Sachkenntnis von Revisoren, die künftig IKT-Prüfungen durchführen, bedeutet dies die Herausforderung von deutlich höheren Erwartungen und auch wesentlich tiefergehenden Fragen seitens aller Stakeholder, als dies bislang der Fall gewesen ist.

In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über alle wesentlichen Aspekte von DORA, der ihnen die Bewältigung dieser Herausforderung ermöglichen wird. Die Inhalte werden auf die Belange einer Internen Revision fokussiert:

- Risikomanagement (inkl. der besonderen Verantwortlichkeit des Vorstandes / der Geschäftsführung sowie des Aufsichts- / Verwaltungsrats)
- Behandlung von Vorfällen, Klassifizierung sowie Meldungen an Behörden
- Tests der digitalen operationalen Resilienz
- Handhabung des Drittparteienrisikos / Management von Dienstleistern, inkl. Mindestvertragsinhalte
- Informationsaustausch zwischen Finanzunternehmen zur Stärkung der digitalen operationalen Resilienz, v.a. durch Sensibilisierung für Cyberbedrohungen
- Mögliche Folgemaßnahmen der Behörden

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision von Kreditinstituten sowie Dienstleistern, die für die IKT-Revision verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	27.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	23.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	22.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	06.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.



# **4 Informations- sicherheit**

## 4.1 DORA für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte

Während das Risikomanagement im Hinblick auf die Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) von Finanzdienstleistungsunternehmen in Deutschland bislang nur durch die *BaFin* geregelt war (BAIT, MaRisk, ...), existiert mit dem Digital Operational Resilience Act (DORA) jetzt eine *EU-Verordnung* und damit ein *Gesetz*, zumal auf EU-Ebene.

**Verantwortung des Leitungsorgans deutlich größer:** Die Verantwortung des Leitungsorgans wird deutlich stärker betont als in den BAIT und den MaRisk. Es muss eine führende Rolle bei der Umsetzung übernehmen, permanent, und sich hierzu auch persönlich Sachkunde aneignen, in einem Umfang, wie er notwendig ist, um sämtliche relevanten Aspekte beurteilen zu können. Dies setzt voraus, dass der gesamte Vorstand bzw. die gesamte Geschäftsleitung und der gesamte Aufsichts- bzw. Verwaltungsrat sich zunächst die entsprechend notwendigen Basiskenntnisse über DORA und die ITK aneignet und das Wissen in Zukunft stets auf dem Laufenden hält.



Mit unserer Seminar-Reihe "DORA für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte" gelingt Ihnen genau dies **sehr einfach und komfortabel:** 1. In unserem Seminar bekommen Sie *alle notwendigen grundlegenden Kenntnisse* vermittelt, speziell auf das Top-Management zugeschnitten. 2. Wir verfolgen in der Zukunft kontinuierlich sämtliche Entwicklungen und *informieren* Sie über jede *Neuerung*: a) in *Kurzform per E-Mail*, und - wenn das jeweilige Thema für Sie interessant ist - zusätzlich b) in einem *Update-Seminar*.

**Zielgruppen:** Vorstände, Geschäftsführerinnen/Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsrätinnen/-räte von Finanzdienstleistungsunternehmen und Dienstleistern

**Termine:** Jeden Monat an den folgenden Tagen, jeweils von 14:00-16:30 Uhr:

13.01.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.07.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
03.02.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	04.08.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
04.03.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.09.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
01.04.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	03.11.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
06.05.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.12.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
02.06.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>		

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.2 Protokollierung gemäß BAIT

Im Kapitel „Informationssicherheitsmanagement“ der Bankaufsichtlichen Anforderungen der IT (BAIT) finden sich auch Anforderungen an die Protokollierung von Ereignissen und an die Überwachung der Ereignisse in Echtzeit (Logging, Monitoring). Dadurch soll es möglich werden, sicherheitsrelevante Vorkommnisse zu erkennen und zu analysieren, was angemessen zeitnah, regelbasiert und zentral zu geschehen hat. Außerdem müssen Protokolle eine angemessene Zeit lang zur (späteren) Auswertung aufbewahrt werden.

In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hilfreiche Informationen darüber, was in ihrem Unternehmen bezüglich der Protokollierung getan werden muss, damit diese Anforderungen erfüllt werden können.



- Aktuelle Grundlagen und Anforderungen zur Protokollierung und Auswertung unter Beachtung der BAIT
- NEU: Berücksichtigung der neuesten & optimierten Vorgehensweise aus dem ITM ITM-Radar inkl. der Nutzung der Checklisten
- Security Incident and Event Management (SIEM)
- Risikoorientiertes Vorgehen zur Protokollauswertung
- Speziell für Sparkassen: DAW und OSPlus L189
- Speziell für Sparkassen: FI-Auditdienstleistungen
- Analyse unbekannter Logfiles
- Beispiele und Tipps aus der Praxis
- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Spezialistinnen und Spezialisten der IT-Organisation

<b>Termine:</b>	29.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	28.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	24.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	27.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.3 Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern

Dieses Online-Seminar richtet sich vor allem an Informationssicherheitsbeauftragte und Datenschutzbeauftragte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Informationen über die Anforderungen der aktuellen BAIT und hilfreiche Praxistipps zur erfolgreichen Umsetzung von Sensibilisierungskampagnen und Schulungen.

Themen sind u.a.:

- Anforderungen der aktuellen BAIT
- Erfolgsfaktoren
- Gestaltung und Auswahl von Schulungsmitteln
- Vorstellung gängiger Methoden zur Sensibilisierung
- Praktische Tipps und Beispiele aus der Praxis
- Möglichkeiten zur Messung des Erfolges



**Zielgruppen:** Führungskräfte des Beauftragtenwesens sowie Informationssicherheitsbeauftragte (ISB) und Datenschutzbeauftragte (DSB) in Kreditinstituten

<b>Termine:</b>	28.01.2025	14.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	24.04.2025	14.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	23.07.2025	14.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	07.10.2025	14.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 370,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.4 Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)

In den Bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT (BAIT) konkretisiert die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ihre Erwartungen an Kreditinstitute betreffend das IT-Sicherheitsmanagement.

Nach Kapitel 3 (Informationsrisikomanagement) hat jedes Institut Sollmaßnahmen zu definieren, die für die Erreichung des Schutzbedarfs dieses Instituts angemessen sind, und es hat diese Sollmaßnahmen in einem Katalog, dem sogenannten Sollmaßnahmenkatalog, zu dokumentieren. Für alle Beteiligten stellt sich damit die Frage, welche Sollmaßnahmen geeignet und angemessen sind.

In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hilfreiche Informationen darüber, was in ihrem Unternehmen bezüglich der Sollmaßnahmen getan werden muss und sinnvollerweise getan werden kann.

Themen sind u.a.:

- Rahmenbedingungen
- Herausforderungen in der Praxis
- Hinweise aus Prüfungen
- Lösungsansätze



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kreditinstituten, die für die IT-Organisation verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	24.03.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	23.06.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	17.09.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.12.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 210,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.5 Erfahrungsaustausch Informationssicherheit

Wir laden ein zu einem Erfahrungsaustausch zum Thema Informationssicherheit. Diskutiert wird über Themen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst einbringen können. Der Erfahrungsaustausch wird moderiert durch unsere Informationssicherheits-Experten.



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Spezialistinnen und Spezialisten der Informationssicherheit

<b>Termine:</b>	05.02.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	29.04.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	28.07.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	28.10.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 230,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

**Besonderheiten:** Mindestanzahl: 5 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

## 4.6 Digital Operational Resilience Act (DORA)

Während das Risikomanagement im Hinblick auf die Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) von Finanzdienstleistungsunternehmen in Deutschland bislang durch die BaFin geregelt war (BAIT, MaRisk, ...), existiert mit dem Digital Operational Resilience Act (DORA) jetzt eine EU-Verordnung und damit ein Gesetz, zumal auf EU-Ebene. Ziel dieser Verordnung ist es, Anforderungen bzgl. der digitalen operationalen Resilience (DOR) EU-weit zu harmonisieren und verbindlich vorzuschreiben und somit die DOR des Finanzsystems EU-weit zu verbessern. Im Unterschied zu dem bisherigen regulatorischen Rahmen gehören nun auch Firmen, die IKT-Dienstleistungen für Finanzunternehmen anbieten, zum Kreis der Verpflichteten und müssen die Anforderungen der DORA-Vorschriften erfüllen. Dadurch hat nunmehr jedes Finanzdienstleistungsunternehmen und jeder IKT-Dienstleister sehr umfangreiche Aufgaben vor sich.



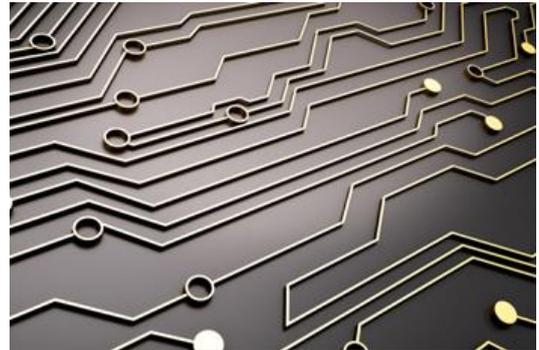
In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über alle wesentlichen Aspekte von DORA, der Ihnen die Bewältigung dieser Herausforderung deutlich erleichtern wird. Inhalte werden u.a. sein:

- Risikomanagement (inkl. der besonderen Verantwortlichkeit des Vorstandes / der Geschäftsführung sowie des Aufsichts- / Verwaltungsrats)
- Behandlung von Vorfällen, Klassifizierung sowie Meldung
- Tests der Digitalen Operationalen Resilience
- Handhabung des Drittparteienrisikos / Management von Dienstleistern, inkl. Mindestvertragsinhalte
- Informationsaustausch zwischen Finanzunternehmen zur Stärkung der Digitalen Operationalen Resilience, v.a. durch Sensibilisierung für Cyberbedrohungen
- Mögliche Folgemaßnahmen der Behörden

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreditinstituten sowie Dienstleistern, die für die IKT-Organisation verantwortlich bzw. zuständig sind		
<b>Termine:</b>	06.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	30.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	29.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	29.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 4.7 Neuerungen in der ISO 27001

Ein tragfähiges, optimales und effektives Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) spielt eine wesentliche Rolle bei der Abwehr von Cyberangriffen und beim Schutz vor dem Diebstahl von Daten. Die internationale Norm ISO 27001 bietet eine sehr wesentliche Orientierung, um das Informationssicherheitsmanagementsystem optimal zu gestalten und die IT-Sicherheitsrisiken zu minimieren. Eine Zertifizierung nach ISO 27001 bietet Unternehmen darüber hinaus die Möglichkeit, die Qualität ihres Informationssicherheitsmanagementsystems nach außen zu kommunizieren, was für den geschäftlichen Erfolg immer bedeutender wird.



Die Norm ISO 27001 wurde im Jahr 2022 überarbeitet, wichtige Veränderungen vorgenommen. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen über diese Änderungen und erfahren, was diese für das Informationssicherheitsmanagement ihres Unternehmens bedeuten.

- Neuer Name, konkreterer Fokus
- Anhang A
- Maßnahmen (Controls)
- Redaktionelle Anpassungen
- Bedeutung für die Informationssicherheitsmanagement des Unternehmens
- Fristen

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für das Informationssicherheitsmanagement (ISM) verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	10.02.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	05.05.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	30.07.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	30.10.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 230,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.8 Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)

Dem Informationssicherheitsbeauftragten (ISB) kommt in Unternehmen und Organisationen eine zentrale Bedeutung zu. Denn:

Die Informationssicherheit spielt eine zentrale Rolle für jedes Unternehmen und jede Organisation. Ist sie gefährdet, so hat dies in aller Regel gravierende Folgen, bis hin zur Gefährdung der Existenz. Zahlreiche Vorfälle bis in die jüngste Vergangenheit führen dies immer wieder drastisch vor Augen. Vielfach ist das Unternehmen / die Organisation über einen längeren Zeitraum nicht mehr arbeitsfähig. Darüber hinaus sind häufig personenbezogene Daten betroffen (u.a. von Kunden und Mitarbeitern etc.), so dass zudem ein enormer Aufwand betrieben werden muss, um den Anforderungen, die die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) an das Unternehmen / die Organisation in einer solchen Situation stellt, zu entsprechen.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Online-Seminars erhalten alle notwendigen Informationen, die sie benötigen, um diese Position verantwortungsvoll und wirksam bekleiden zu können, u.a. zu folgenden Themen:

- Regulatorische Grundlagen
- Pflichten des/der ISB
- Business Impact Analyse / Risikoanalyse
- Entwicklung und Erstellung eines Sicherheitskonzepts
- Erstellung und Erstellung von Sicherheitsrichtlinien
- Umsetzung des Konzepts und der Richtlinien
- Aufbau und Weiterentwicklung eines wirksamen IS-Managements
- Notfallübungen
- Bewältigung konkreter Notfälle
- Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse

**Zielgruppen:** Führungskräfte, die das Beauftragtenwesen verantworten, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Informationssicherheitsbeauftragte arbeiten

**Termine:** 1-Tages-Seminar

13.01.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

08.04.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

08.07.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

08.10.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.9 Notfallbeauftragter (NFB)

Unternehmen müssen jederzeit mit Krisen und Notfällen rechnen wie Cyberangriffen, System- oder Stromausfällen, die im schlimmsten Fall zu existenzgefährdenden Konsequenzen führen können. Durch Prävention können solche Krisen und Notfälle aber überwunden und die ökonomischen Folgen in tragbaren Grenzen gehalten werden. Notfallbeauftragte sind dafür verantwortlich, eine Vorsorgeorganisation zu etablieren und im Falle eines konkreten Notfalls geeignete Maßnahmen zu dessen Bewältigung zu ergreifen.



In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Kenntnisse, die notwendig sind, um entweder als Mitglied des Vorstandes bzw. der Geschäftsleitung das Notfall-/BC-Management verantworten zu können oder als Notfallbeauftragter diese Position aufsichtsrechtskonform, verantwortungsvoll und wirksam bekleiden zu können. Themen sind im Einzelnen u.a.:

### Business Continuity:

Begriffe und Grundlagen. Synergien zwischen Inform.-Sicherheits- und Business Continuity Management. Vorgaben und Anforderungen. IT-Sicherheitsgesetz (2.0), KRITIS. Der Business Continuity Management Prozess. Vorsorge- und Bewältigungsorganisation (Org., Rollen, Verantwortlichkeiten). Dokumentation. Incident Management.

### Notfallvorsorgekonzept:

Business Impact Analyse. Risikobetrachtung für kritische Prozesse und Ressourcen. Kontinuitätsstrategien  
Vorsorgemaßnahmen.

### Notfallhandbuch:

Notfall-, Wiederanlauf- und Wiederherstellungspläne. Notbetrieb. Wiederanlaufklassen. Data Recovery, Disaster Recovery. Sofortmaßnahmen. Deeskalation. Auswertung

### Aufbau eines BCMS nach relevanten Standards:

ISO 27031 und ISO 223xx. BSI-Standard BSI 200-4 (Nachfolger des BSI-Standard 100-4)

**Zielgruppen:** Führungskräfte, die das Beauftragtenwesen verantworten, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Notfallbeauftragte arbeiten

**Termine:** 1-Tages-Seminar

25.03.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

24.06.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

18.09.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

16.12.2025 09.00-17.00 Uhr [Jetzt anmelden](#)

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

Kontakt:

E-Mail: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de)

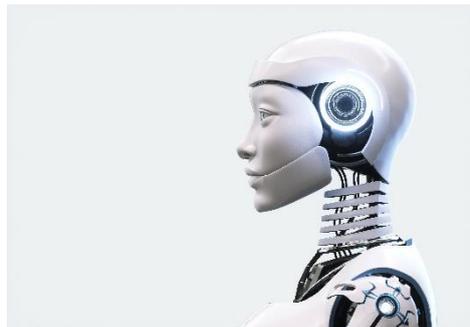
Zentrale: 04531 66 96-0

Oliver Gose: 04531 66 96-422

Martin Stotz: 04531 66 96-436

## 4.10 S-KiPilot, ChatGPT & Dall-E: Grundlagen inkl. Datenschutz und Risiken

Der S-KiPilot ist eine Software, die es Sparkassen auf der Basis von Künstlicher Intelligenz ermöglicht, Prozesse deutlich zu beschleunigen, und die deren Mitarbeiter dabei unterstützt, verschiedenste Fragestellungen zu beantworten. Der Kern der Software besteht darin, dass einfach und intuitiv Fragen eingegeben werden können und sie in aller Regel sehr natürlich klingende Antworten generiert, die auf die tägliche Arbeit der Sparkassen abgestimmt sind. Allgemeines genauso wie spezifische Informationen zu Produkten oder zu bestimmten Unterlagen. So ist der S-KiPilot eine große Hilfe bei den verschiedensten Aufgaben - von der Beantwortung von Fragen bis zur Formulierung von Anschreiben.



Der S-KiPilot basiert auf dem KI-Tool ChatGPT, das hierfür sparkassenspezifisch trainiert wurde, und wird ergänzt durch "Dall-E", ebenfalls ein KI-System, welches auf die Generierung von Bildern nach einer textlichen Anforderung spezialisiert ist.

In unserem Online-Seminar bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundlagen über diese Tools vermittelt, inkl. Informationen über die datenschutzrelevanten Aspekte als auch über die Risiken, die mit ihrer Verwendung einhergehen.

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für deren Arbeit der Einsatz von KI von Bedeutung ist

**Termine:** 14.01.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)  
02.04.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.11 ChatGPT Neuerungen – Was kann es (noch) besser als der S-KiPilot?

Der S-KiPilot ist eine Software, die es Sparkassen auf der Basis von Künstlicher Intelligenz ermöglicht, Prozesse deutlich zu beschleunigen, und die deren Mitarbeiter dabei unterstützt, verschiedenste Fragen zu beantworten und Aufgaben zu erledigen.

Er basiert auf dem KI-Tool ChatGPT.

Der S-KiPilot ist durch ein sparkassenspezifisches Training quasi eine spezialisierte Form von ChatGPT: Im Sparkassenbereich deutlich besser, gleichzeitig aber außerhalb des Sparkassenbereiches, im Allgemeinen, im "Rest der Welt", mutmaßlich weniger leistungsfähig als letzteres – zumal ChatGPT mittlerweile Neuerungen erfahren hat und dadurch noch besser geworden ist.



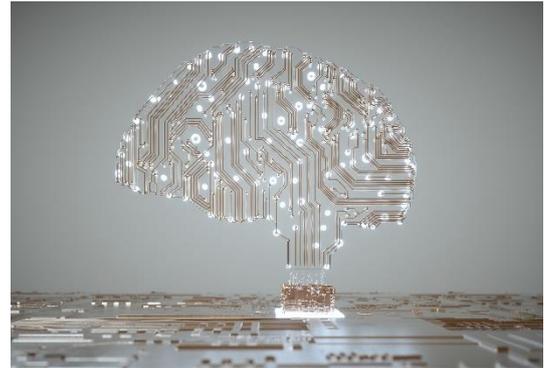
In unseren Seminar erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kenntnisse darüber, was Chat GPT kann, insbesondere auch durch die erwähnten Neuerungen, und speziell, was es besser kann als der S-KiPilot.

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für deren Arbeit der Einsatz von KI von Bedeutung ist		
<b>Termine:</b>	28.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	06.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 4.12 ChatGPT in der Anlageberatung

ChatGPT kann in der Anlageberatung auf verschiedene Weise nützlich sein. Es kann z.B. Informationen zu Aktien, Anleihen, Fonds und anderen Investitionsmöglichkeiten bereitstellen, und Marktanalysten kann das Modell helfen, aktuelle Markttrends und -nachrichten zu analysieren und damit die Kollegen in der Anlageberatung zu unterstützen, deren Kunden kompetent zu beraten. Auch kann es bspw. neuen Mitarbeitern helfen, grundlegende Konzepte der Finanzmärkte, Anlagestrategien und verschiedene Anlageklassen zu verstehen. Darüber hinaus gibt es noch unzählige weitere Möglichkeiten.

In unserem Seminar erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kenntnisse über all diese Möglichkeiten.



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für deren Arbeit der Einsatz von KI von Bedeutung ist

**Termine:** 12.02.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)  
20.05.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)

**Seminarform:** Online-Seminar

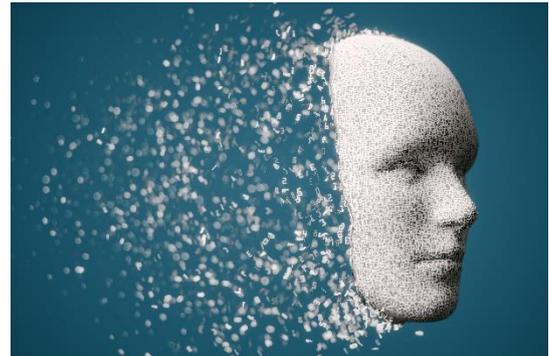
**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.13 ChatGPT in der Informationssicherheit und für alle anderen Beauftragten

ChatGPT kann Mitarbeiter, die für die Informationssicherheitsexperten verantwortlich sind, z.B. dabei unterstützen, Risiken zu identifizieren und zu bewerten auf der Grundlage von Informationen über potenzielle Schwachstellen und Bedrohungen sowie Trends zu identifizieren und die Auswirkungen bestimmter Bedrohungen auf das eigene Unternehmen zu diskutieren sowie z.B. Sicherheitsrichtlinien zu entwickeln. Im Bereich von Schulung und Sensibilisierung kann ChatGPT als interaktives Lernwerkzeug eingesetzt werden.

In unserem Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Antworten auf die Frage, wie ChatGPT bei der Bewältigung der Herausforderungen der Informationssicherheit unterstützen kann.



- Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Informationssicherheit sowie weitere Beauftragtenfunktionen verantworten
- Termine:** 26.02.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)  
03.06.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)
- Seminarform:** Online-Seminar
- Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich
- Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 4.14 Einsatz des Microsoft Copiloten in der Sparkasse

Microsoft Copilot ist ein Tool der künstlichen Intelligenz, deren Einsatz Sparkassen und ihre Mitarbeiter in vielfacher Hinsicht unterstützen kann. Copilot kann z.B. als virtueller Assistent eingesetzt werden, der Kundenanfragen in Echtzeit beantwortet, Informationen über Kontostände bereitstellt oder bei der Durchführung von Transaktionen hilft. Ebenso können Sparkassen ihn nutzen, um große Datenmengen zu analysieren und Muster zu erkennen, z.B. bei der Risikobewertung, der Erkennung von Geldwäsche, im Rahmen von Marktanalysen oder bei der interaktiven Schulung neuer Mitarbeiter.



In unserem Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele interessante Informationen, die ihnen beim Einsatz des Microsoft Copiloten in ihrer Sparkasse sehr hilfreich sein werden.

- Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die der Einsatz des Microsoft Copiloten von Bedeutung sein kann
- Termine:** 11.03.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)  
17.06.2025 14.00-16.30 Uhr [Jetzt anmelden](#)
- Seminarform:** Online-Seminar
- Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich
- Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

# 5 Datenschutz

## 5.1 Praxis-Review: Die Top 10 Datenschutzvorkommnisse des Jahres 2024 in Europa

Im Rahmen dieses Reviews referieren Experten aus unserem Bereich Datenschutz über die 10 bemerkenswertesten Datenschutzereignisse, die es 2024 gegeben hat. Damit bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Praxis-Impulse aus der Datenschutzwelt in Europa zur Unterstützung ihrer alltäglichen eigenen Arbeit.



<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte, die den Datenschutz verantworten, sowie Datenschutzbeauftragte (DSB)		
<b>Termine:</b>	29.01.2025	10.00-12.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	20.02.2025	10.00-12.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 5.2 Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben

Die Anforderungen an Unternehmen bezüglich des Datenschutzes sind mit der Einführung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) 2018 deutlich gestiegen. Bei Datenschutzverstößen muss mit immensen Bußgeldern und Schadensersatzansprüchen gerechnet werden. Darüber hinaus stellt auch das Reputationsrisiko in einem solchen Fall eine nicht zu unterschätzende Gefahr dar. Bei all dem gilt es, auch die Rolle der IT-Sicherheit für die Gewährleistung des Datenschutzes zu betrachten, insbesondere auch die Gefahren durch Cyberangriffe. Aus diesen Gründen ist es zentral, in Sachen Datenschutz stets auf dem neuesten Stand zu sein. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über den aktuellen Stand auf dem Gebiet des Datenschutzes. Themen sind u.a.:



- Aktueller rechtlicher Rahmen inkl. Praxiseinordnung und speziellen Methoden der Datenverarbeitung
- Transparenzpflichten und Betroffenenrechte
- Organisationspflichten
- Faktor Mensch
- Risiken und mögliche Sanktionen
- Schutzmaßnahmen
- Tipps und Hinweise

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen, Organisationen und Behörden, für die das Thema Datenschutz relevant ist

<b>Termine:</b>	21.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	16.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	16.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	15.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 5.3 Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute

Das Thema Datenschutz ist sehr zentral geworden, insbesondere auch für Kreditinstitute. Haben Kunden erst das Vertrauen verloren, dass das Unternehmen ihre personenbezogenen Daten nicht sicher oder nicht unter Beachtung aller DSGVO-Vorschriften speichert und verarbeitet, so wird es dieses einmal verlorene Vertrauen nur extrem schwer wieder zurückgewinnen können. Hinzu kommen gravierende Sanktionen im Falle von Datenschutzverstößen. Aus diesen Gründen ist es äußerst wichtig, stets über die aktuellen datenschutzrechtlichen Regelungen informiert zu sein. In diesem Online-Seminar erwerben Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen über jene aktuellen datenschutzrelevanten Rechtsgrundlagen, die speziell für Kreditinstitute von Bedeutung sind, also aus bankspezifischen Gesetzen und BaFin-Rundschreiben wie dem KWG, den MaRisk, den BAIT, dem GwG und der Compliance bzw. dem WpHG etc. Im Vordergrund steht die Datenschutzpraxis, u.a. mit folgenden Themen:



- Dokumentation
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (VVT)
- Datenschutzfolgenabschätzung (DSFA)
- RiMaGo
- Einwilligungserklärung, Interessenabwägung, Übermittlung/Verbundpartner
- Umfang/Missbrauch Auskunftsrecht
- Scoring u. Bonitätsauskunft
- Marketing, Segmentierung, Auswertungen, Data Analytics
- Aufbewahrung, Datenlöschung
- Beschäftigtendatenschutz
- Auftragsverarbeitung und Dienstleistersteuerung

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreditinstituten, für die das Thema Datenschutz relevant ist

<b>Termine:</b>	22.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	17.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	17.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	16.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 5.5 Datenschutz aktuell

Das Thema Datenschutz ist sehr zentral geworden, für alle Unternehmen, Organisationen und Behörden. Haben Kunden erst das Vertrauen verloren, dass das Unternehmen ihre personenbezogenen Daten nicht sicher oder nicht unter Beachtung aller DSGVO-Vorschriften speichert und verarbeitet, so wird es dieses einmal verlorene Vertrauen nur extrem schwer wieder zurückgewinnen können. Hinzu kommen gravierende Sanktionen im Falle von Datenschutzverstößen. Aus diesen Gründen ist es äußerst wichtig, stets über die aktuellen datenschutzrechtlichen Regelungen informiert zu sein. In diesem Online-Seminar erwerben Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen über aktuelle datenschutzrelevante Rechtsgrundlagen sowie wertvolle Anregungen für ihre Datenschutzpraxis, u.a. zu folgenden Themen:



- Dokumentation,
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (VVT)
- Datenschutzfolgenabschätzung (DSFA)
- Datenschutzmanagement
- Konzerndatenschutz
- Datenschutz in Matrixstrukturen
- Datenschutz in Marketing und Vertrieb
- Datenschutz im Zusammenhang mit dem Internetauftritt, Newslettern, Onlineshops und Social Media
- Internationaler Datenschutz
- Datenschutz im Zusammenhang mit Scoring und Bonitätsinformationen
- Beschäftigtendatenschutz
- Überwachungshandlungen, Kontrollplan, Audits

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen, Organisationen und Behörden, für die das Thema Datenschutz relevant ist

<b>Termine:</b>	23.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	22.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	21.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	17.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 5.6 Erfahrungsaustausch Datenschutz

Wir laden ein zu einem Erfahrungsaustausch zum Thema Datenschutz. Diskutiert wird über Themen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst einbringen können. Der Erfahrungsaustausch wird moderiert durch unsere Datenschutz-Experten.



<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Spezialistinnen und Spezialisten, die für den Datenschutz verantwortlich bzw. zuständig sind		
<b>Termine:</b>	26.03.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	25.06.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	23.09.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	17.12.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	230,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 5.7 Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren

Es zeugt von sehr großem Vertrauen seitens Kunden, wenn sie einem Unternehmen oder einer Organisation das Einverständnis geben, persönliche Daten verarbeiten zu dürfen. Daher ist kaum etwas schlimmer für den Ruf, als wenn solche Daten im Rahmen von Cyber-Angriffen gestohlen und missbraucht werden, die Rechte der Betroffenen durch mangelnde Sicherheit der IT verletzt werden, sie zu anderen als dem vereinbarten Zweck verarbeitet werden oder sie gar missbraucht werden.

Administratoren sind in diesem Zusammenhang zentrale Akteure und müssen die Grundlagen des Datenschutzrechts und der Standards betreffend die Informationssicherheit kennen.

In diesem Online-Seminar erwerben Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kenntnisse des Datenschutzrechts und der Informationssicherheitsstandards speziell für Administratoren, u.a. zu folgenden Themen:

- Die Besonderheiten der Rolle der Administratoren innerhalb des Unternehmens
- Grundlagen des Datenschutzrechts
- Standards betreffend die Informationssicherheit
- Maßnahmen für die Gewährleistung des Datenschutzes
- Maßnahmen zur Sicherstellung der Informationssicherheit
- Umgang mit Vorfällen



**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Spezialistinnen und Spezialisten der IT-Administration

<b>Termine:</b>	13.02.2025	10.00-15.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	13.05.2025	10.00-15.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	06.08.2025	10.00-15.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	01.10.2025	10.00-15.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 560,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 5.8 Regelmäßige Sensibilisierungen Datenschutz / Informationssicherheit inklusive Lernkontrolle

Ein Unternehmen hat ein kontinuierliches und angemessenes Sensibilisierungs- und Schulungsprogramm für Informationssicherheit festzulegen. Der Erfolg der festgelegten Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen ist dabei zu überprüfen. Ähnliches empfiehlt sich zum Thema Datenschutz.

Mit unserem regelmäßigen, standardisierten und bewährten Sensibilisierungsprogramm, inkl. motivierender Lernkontrolle und -nachweis, sind Sie hier immer gut aufgestellt!

Auch kleine und mittelständische Unternehmen sowie Behörden profitieren von unseren Schulungen inkl. aktuellem Status Quo!



- Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen, Organisationen und Behörden
- Termine:** Bitte vereinbaren Sie individuelle Termine
- Seminarform:** Online-Seminar
- Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich
- Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.
- Kontakt:** E-Mail: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de)  
Telefon: 04531 66 96-40

## 5.9 Regelmäßige Sensibilisierungen Datenschutz / Informationssicherheit inklusive Lernkontrolle – speziell für Kreditinstitute

Gemäß der Bankaufsichtlichen an die IT (BAIT) hat ein Kreditinstitut ein kontinuierliches und angemessenes Sensibilisierungs- und Schulungsprogramm für Informationssicherheit festzulegen. Der Erfolg der festgelegten Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen ist dabei zu überprüfen. Ähnliches empfiehlt sich zum Thema Datenschutz.

Mit unserem regelmäßigen, standardisierten und bewährten Sensibilisierungsprogramm, inkl. motivierender Lernkontrolle und -nachweis, sind Sie hier immer gut aufgestellt!



- Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kreditinstituten
- Termine:** Bitte vereinbaren Sie individuelle Termine
- Seminarform:** Online-Seminar
- Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich
- Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.
- Kontakt:** E-Mail: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de)  
Telefon: 04531 66 96-40

## 5.10 Datenschutzbeauftragter (DSB)

Das Thema Datenschutz wird immer wichtiger. Für Unternehmen aller Größenordnungen, von KMU bis zu Konzernen, genau so wie für Organisationen und Behörden. Dies umso mehr, seit dem die DSGVO inkraft ist. Es drohen drastische Sanktionen bei Verstößen gegen die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Zudem gilt es zu bedenken: haben Kunden oder Mitarbeiter erst einmal das Vertrauen verloren, dass das Unternehmen ihre personenbezogenen Daten nicht sicher oder nicht unter Beachtung aller DSGVO-Vorschriften speichert und verarbeitet, so wird es dieses einmal verlorene Vertrauen nur extrem schwer wieder zurückgewinnen können. Daher ist es von zentraler Bedeutung, um Schaden für das Unternehmen zu vermeiden, dass der/die Datenschutzbeauftragte alle notwendigen Kenntnisse besitzt.



In diesem Online-Seminar werden all jene Informationen vermittelt, die Datenschutzbeauftragte benötigen, um diese Position verantwortungsvoll und wirksam bekleiden zu können. Diese umfassen u.a. folgende Themen:

- Datenschutzrechtliche Grundlagen / DSGVO
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Grundsätze der Datenverarbeitung
- Pflichten des Verantwortlichen
- Betroffenenrechte
- Besonders geschützte Daten
- Besondere Bereiche (u.a. Beschäftigtendatenschutz)
- Bedeutung der Informationssicherheit
- Aufbau eines DS-/IS-Managementsystems
- Datenschutzfolgenabschätzung (DSFA)
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (VVT)
- Meldepflichten
- Dokumentation
- Überwachungshandlungen, Kontrollplan, Audits

**Zielgruppen:** Führungskräfte, die das Beauftragtenwesen verantworten, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Datenschutzbeauftragte arbeiten

**Termine:** 1-Tages-Seminar

14.01.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
09.04.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
09.07.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
09.10.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

# **6 Geldwäsche- prävention**

## 6.1 Die Auslegungs- und Anwendungshinweise (AuA) zum Geldwäschegesetz

In den Auslegungs- und Anwendungshinweisen (AuA) zum Geldwäschegesetz (GwG) konkretisiert die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) die bankaufsichtlichen Erwartungen an die Institute betreffend die Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Geldwäscheaktivitäten, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen, die zu einer erheblichen Gefährdung des Vermögens eines Instituts führend können. Sie basieren auf den Regelungen des Geldwäschegesetzes (GwG) und gelten für all jene Unternehmen, die das GwG als "Verpflichtete" benennt und die unter der Aufsicht der BaFin stehen.

In diesem Online-Seminar erwerben Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele wertvolle und hilfreiche Informationen zu den AuA, u.a. zu folgenden Themen:

- Ein Überblick
- Was ist der aktuelle Status?
- Was hat sich geändert?
- Was ist zu beachten?
- Best-Practice-Austausch



**Zielgruppen:** Führungskräfte des Beauftragtenwesens sowie Geldwäschebeauftragte (GWB)

**Termine:** Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 230,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

**Kontakt:** E-Mail: [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de)

Telefon: 04531 66 96-0

## 6.2 Geldwäschebeauftragter (GWB)

Zahlreiche Unternehmen unterliegen dem Geldwäschegesetz (GWG), nicht nur Kreditinstitute, sondern auch Berufe wie Rechtsanwälte unter bestimmten Bedingungen und z.B. Unternehmen, die mit hochwertigen Produkten handeln. Diese sind damit verpflichtet, Prozesse zu schaffen, mit denen sie sicherstellen, dass sie nicht von Kriminellen für Zwecke der Geldwäsche missbraucht werden (korrekter: für Versuche, die Herkunft von Geldern aus Straftaten zu verschleiern). Hierzu haben diese Unternehmen eine/n Geldwäschebeauftragte/n zu bestellen, der/die diese Prozesse konzipiert und implementiert und deren Einhaltung durch alle Mitarbeiter er/sie kontrolliert.



In diesem Online-Seminar erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Kenntnisse, die Sie benötigen, um entweder als Mitglied des Vorstandes bzw. der Geschäftsleitung die Geldwäscheprävention verantworten zu können um diese Position verantwortungsvoll und wirksam bekleiden zu können. Themen sind u.a.:

- Grundlagen der Geldwäscheprävention
- Geldwäschegesetz (GwG)
- Weitere internationale und nationale rechtliche Grundlagen
- Aufgaben, Rechte und Pflichten des GWB, einschließlich Datenschutz
- Erforderliche Befugnisse und Ressourcen
- Risikoanalyse
- Ausarbeitung interner Richtlinien (Grundsätze, Verfahren, Kontrollen)
- Abgabe von Verdachtsmeldungen (goAML)
- Schulung / Sensibilisierung der Mitarbeiter
- Monitoring der Geldwäsche-Compliance-Dokumente und -Maßnahmen
- Kommunikation mit Aufsichtsbehörden
- Reporting

**Zielgruppen:** Führungskräfte, die das Beauftragtenwesen verantworten, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Geldwäschebeauftragte arbeiten

**Termine:** 1-Tages-Seminar

30.01.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
07.04.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
07.07.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
23.10.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.



# **7 Aufsichtsrecht / Betriebsorgani- sation**

## 7.1 Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte

37.

Während das Risikomanagement im Hinblick auf die Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) von Finanzdienstleistungsunternehmen bislang "nur" durch die *BaFin* (BAIT, MaRisk, ...) geregelt war, existiert mit dem Digital Operational Resilience Act (DORA) jetzt eine *EU-Verordnung* und damit ein *Gesetz* auf EU-Ebene.

**Verantwortung des Leitungsorgans deutlich größer:** Die Verantwortung des Leitungsorgans wird deutlich stärker betont als in den BAIT und den MaRisk. Es muss eine führende Rolle bei der Umsetzung übernehmen, permanent, und sich hierzu auch persönlich Sachkunde aneignen, in einem Umfang, wie er notwendig ist, um sämtliche relevanten Aspekte beurteilen zu können. Dies setzt voraus, dass der gesamte Vorstand bzw. die gesamte Geschäftsleitung und der gesamte Aufsichts- bzw.

Verwaltungsrat sich zunächst die entsprechend notwendigen Basiskenntnisse über DORA und die ITK aneignet und das Wissen in Zukunft stets auf dem Laufenden hält.

Mit unserer Seminar-Reihe "DORA für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte" gelingt Ihnen genau dies **sehr einfach und komfortabel**: 1. In unserem Seminar bekommen Sie *alle notwendigen grundlegenden Kenntnisse* vermittelt, speziell auf Sie als Spitzen-Führungskraft zugeschnitten. 2. Wir verfolgen in der Zukunft kontinuierlich sämtliche Entwicklungen und *informieren* Sie über jede *Neuerung*: a) in *Kurzform per Email*, und - wenn das jeweilige Thema für Sie interessant ist - zusätzlich b) in einem *Update-Seminar*.



**Zielgruppen:** Vorstände, Geschäftsführerinnen / Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsrätinnen / -räte von Finanzdienstleistungsunternehmen und Dienstleistern

**Termine:** Jeden Monat an den folgenden Tagen, jeweils von 14:00-16:30 Uhr:

13.01.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.07.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
03.02.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	04.08.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
04.03.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.09.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
01.04.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	Oktober:	kein Termin
06.05.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	03.11.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
02.06.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	01.12.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.2 Nicht erst im Notfall managen: - Notfallmanagement für Kreditinstitute

Kreditinstitute müssen jederzeit mit Krisen und Notfällen wie Cyberangriffen, System- oder Stromausfällen rechnen, die im schlimmsten Fall zu existenzgefährdenden Konsequenzen führen können. Durch Prävention können solche Krisen und Notfälle aber überwunden und die ökonomischen Folgen in tragbaren Grenzen gehalten werden.

In diesem Online-Seminar erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was eine gute und zugleich pragmatische Notfallkonzeption auszeichnet, welche regulatorischen Grundlagen zu beachten sind und was eine kontinuierliche Verbesserung der Prozesse zu leisten vermag.



- Regulatorische Grundlagen
- Business Impact Analyse / Risikoanalyse
- Strategie entwickeln
- Konzepte einführen
- Notfallübungen
- Bewältigung konkreter Notfälle
- Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kreditinstituten, die für die IT verantwortlich bzw. zuständig sind sowie für Prozesse, die von der IT abhängig sind

<b>Termine:</b>	25.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	22.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	19.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	18.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.3 Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten: Reporting & Management

Kreditinstitute sind verpflichtet, sich dem Thema Nachhaltigkeit zu widmen, sowohl in Ihrer Berichterstattung (Nachhaltigkeitsberichterstattung, CSRD, ESRS) als auch im Rahmen ihres Risikomanagements (7. MaRisk-Novelle). Sie müssen sich also mit den ESG-Risiken beschäftigen: einerseits mit jenen, die von ihrem Institut ausgehen und einen Einfluss auf die Umwelt und/oder die Gesellschaft haben (sog. Inside-out-Perspektive) und andererseits mit jenen Risiken, den sie in Ihrer geschäftlichen Umgebung ausgesetzt sind und die einen Einfluss haben auf ihre Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (sog. Outside-in-Perspektive). In diesem Seminar erfahren Sie alles Wichtige über die Nachhaltigkeits-Regularien sowie über Möglichkeiten der Umsetzung derselben in Ihrem Institut.



Themen sind u.a.:

- EU-Taxonomie
  - Was ist nachhaltig?
  - Welche Wirtschaftstätigkeiten / Finanzierungen werden als nachhaltig eingestuft?
  - Wie viele nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten / Finanzierungen hat das Institut?
  - Offenlegung
  - Green Asset Ratio
- Nachhaltigkeitsberichterstattung
  - Wie nachhaltig ist das Institut?
  - Welchen Nachhaltigkeitsrisiken ist es ausgesetzt?
  - Wie wirkt es im Hinblick auf das Thema Nachhaltigkeit auf Umwelt und Gesellschaft?
  - Ergänzung des Lageberichts
- Risikomanagement
  - Wie wirken die verschiedenen Nachhaltigkeitsfaktoren auf die einzelnen Risikoarten?
  - Wie wirken die Nachhaltigkeitsfaktoren zeitlich?
  - Wie können die Nachhaltigkeitsfaktoren und ihre Wirkungen quantifiziert werden?
  - Welche Steuerungsverfahren gibt es?
  - Wie lassen sich NH-Risiken in Risikoprofil, RTF und Risikosteuerung berücksichtigen?

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kreditinstituten, die für das Reporting und/oder das Management der Nachhaltigkeitsrisiken ihres Hauses verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	20.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	15.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	15.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	21.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.4 Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk)

Viele Kreditinstitute lagern wichtige Bereiche aus Gründen der Effizienz ganz oder in Teilen aus, wie z.B. den IT-Betrieb, das Informationssicherheitsmanagement (ISM), das Datenschutzmanagement (DSM) oder den Bereich Compliance. Der Prozess der Auslagerung ist extrem sensibel, weshalb das Auslagerungsmanagement in den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) streng geregelt ist. Mit der 6. MaRisk-Novelle in 2021 wurden die diesbezüglichen regulatorischen Anforderungen noch zusätzlich deutlich verschärft. Die dortigen Neuerungen, unter anderem Präzisierungen, betreffen nahezu den gesamten Auslagerungsprozess.



In diesem Online-Seminar können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über sämtliche diesbezüglich relevanten Themen informieren, u.a.:

- Organisation und Governance des Auslagerungsmanagement
- Risikoanalyse
- Auslagerungsverträge
- Auslagerungssteuerung
- Dokumentation
- Reporting

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kreditinstituten, die für das Auslagerungsmanagement verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	26.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	26.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	20.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	19.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.5 Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist

Das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) soll in sämtlichen Unternehmen, unabhängig von der Anzahl der Mitarbeiter, Hinweisgeber schützen, sowie die Identität jener Personen, die in einem Hinweis genannt werden. Darüber hinaus verpflichtet es Unternehmen mit mehr als 49 Mitarbeitern, Meldekanäle einzurichten, die es Hinweisgebern ermöglichen, einen Verstoß vertraulich zu melden. Damit sind in einem Unternehmen zahlreiche organisatorischen Herausforderungen verbunden. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle und hilfreiche Informationen darüber, welche Prozesse zu etablieren sind und was dabei zu beachten ist.



- Anforderungen an die Interne Meldestelle
- Anforderungen an das Meldesystem
- Informationspflichten
- Prozesse zum Schutz von Hinweisgebern
- Schutz des Unternehmens gegen Missbrauch

Hinweisgeber sind Personen, die von einem Verstoß Kenntnis erlangt haben (im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit) und diesen Verstoß melden möchten.

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für die Einrichtung und/oder den Betrieb der internen Meldestelle und von Meldekanälen nach dem HinSchG verantwortlich bzw. zuständig sind

<b>Termine:</b>	27.02.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	27.05.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	21.08.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	20.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.6 Kreditzweitmarktgesetz (KrZMG) für Vorstände

Das Kreditzweitmarktgesetz beinhaltet hauptsächlich das Kreditdienstleistungsinstitutengesetz und gilt

- zum einem für sog. "Kreditkäufer", also für Unternehmen, die Ansprüche von Kreditgebern aus notleidenden Krediten erwerben (gewerblich), und
- zum anderen für sog. "Kreditdienstleister", d.h. für Unternehmen, die
  - fällige Ansprüche aus notleidenden Krediten durchsetzen,
  - Bedingungen notleidender Krediten neu verhandeln,
  - Beschwerden, die im Zusammenhang mit notleidenden Krediten erhoben werden, bearbeiten und/oder
  - Kreditnehmer, deren Kreditnehmer sie als Kreditdienstleister unterstützen oder deren Ansprüche sie als Kreditkäufer vom Kreditgeber gekauft haben, über Änderungen der Zinssätze, Belastungen oder fällige Zahlungen informieren.



Für solche Unternehmen bringt dieses Gesetz zahlreiche neue Pflichten mit sich. Zentral ist: die Dienstleister benötigen eine Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), um weiter tätig bleiben zu dürfen, und um diese Erlaubnis erlangen zu können, sind sehr umfangreiche organisatorische Anforderungen zu erfüllen. Für die betroffenen Unternehmen ist es daher von größter Bedeutung, nunmehr strategische Entscheidungen zu treffen, wie sie auf diese regulatorische Rahmenbedingungen zu reagieren planen. In diesem Online-Seminar erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was im Einzelnen zu beachten ist, u.a.:

- Pflichten für Kreditdienstleister und für Kreditkäufer
- Erlaubnis Antrag in Deutschland
- Zulassung in einem Mitgliedsstaat der EU außerhalb Deutschlands
- Änderung des Geschäftsmodells als Alternative

**Zielgruppen:** Vorstände sowie Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer von Unternehmen, deren aktuelle oder geplante Geschäftstätigkeit in den Anwendungsbereich des Kreditzweitmarktgesetzes fällt (oder die eine Entscheidung hierüber zu treffen planen)

**Termine:**

31.03.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
18.06.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
16.09.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
11.12.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

Gerne auch Termine nach individueller Absprache

Weitere Informationen auf der nächsten Seite

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** Obige Termine: 410 € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

Individuelle Termine ab 3 Teilnehmern: 410 € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

Individuelle Einzeltermine: 1.250,- € zzgl. MwSt.

## 7.7 Hinweisgeberschutzgesetz-Fachkundes Schulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG - speziell für Kreditinstitute

Das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) ist im Jahre 2023 in Kraft getreten. Dieses Gesetz verpflichtet alle Unternehmen ab 50 Mitarbeitern dazu, eine Meldestelle und Meldekanäle zu etablieren für Menschen, denen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit eine Straftat oder ein Verstoß gegen bestimmte bußgeldbewehrte Vorschriften zur Kenntnis gelangt ist und die diese Straftat bzw. diesen Verstoß melden möchten. CRR-Kreditinstitute sind hierzu schon seit 2014 verpflichtet. Das Kreditinstitut hat gem. § 15 Abs. 2 HinSchG dafür Sorge zu tragen, dass die Mitarbeiter der internen Meldestelle über die notwendige Fachkunde verfügen.



Zentral für Kreditinstitute dabei: künftig wird auch die Hinweisgebermeldestelle Gegenstand aufsichtlicher Prüfungen sein. Sie werden also nachweisen müssen, dass jene Personen, die mit den Aufgaben der internen Meldestelle betraut werden, über die dazu notwendige Fachkunde verfügen.

Die Akademie der ETL consit GmbH bietet daher eine 1-tägige Fachkundes Schulung an, die speziell für Kreditinstitute konzipiert ist. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von internen Meldestellen bei Kreditinstituten erwerben zum einen alle relevanten rechtlichen Kenntnisse. Zum anderen werden zahlreiche Übungen anhand konkreter Fälle aus der Praxis durchgeführt. Durch die Fokussierung auf Kreditinstitute wird dabei sichergestellt, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Situationen vertraut machen können, die denjenigen in der Meldestelle Ihres Hauses entsprechen. Inhalte sind u.a.:

- Einführung in das Hinweisgeberschutzgesetz (inkl. eines Überblicks über die Teile des Strafgesetzbuches (StGB), die von Bedeutung sind, sowie über relevante bußgeldbewehrte Vorschriften)
- Eingangsbestätigung an den Hinweisgeber nach Eingang einer Meldung
- Prüfung / Einschätzung, ob es sich bei einer eingegangenen Meldung um einen Verstoß gem. HinSchG handelt (= sachlicher Anwendungsbereich des HinSchG, Schutz des Hinweisgebers)
- Kontakt mit dem Hinweisgeber, ggf. Kommunikation zur Einholung weiterer Informationen
- Prüfung der Stichhaltigkeit der eingegangenen Meldung
- Ergreifen von Folgemaßnahmen
- Rückmeldung über Folgemaßnahmen und Gründe für diese (inkl. Ausnahmen betreffend solche Rückmeldungen)
- Fristen (Bestätigungen, Rückmeldungen, Aufbewahrung, Löschung)
- Vorgehensweise bei anonymen Hinweisen
- Vertraulichkeit (inkl. Ausnahmen), Datenschutz

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreditinstituten, die für die interne Meldestelle verantwortlich bzw. zuständig sind und die daher die Sachkenntnisse nach § 15 Abs. 2 HinSchG benötigen

**Termine:** 1-Tages-Seminar

08.01.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
03.04.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
03.07.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
22.10.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy ist die Teilnahme möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 7.8 Die 8. MaRisk-Novelle

Am 29.05.2024 hat die BaFin die 8. Novelle ihrer MaRisk veröffentlicht. Obwohl die vorherige (also 7.) Novelle erst seit nicht allzu langer Zeit vorliegt, war dies notwendig geworden, weil die EBA-Leitlinien betreffend die Zinsänderungs- und die Kreditspreadrisiken im Anlagebuch (EBA/GL/2022/14) in der deutschen Verwaltungspraxis umzusetzen waren. Wenn auch noch einige weitere Änderungen vorgenommen wurden, so ist der Umgang mit diesen beiden Risikofeldern doch der zentrale Kern dieser Novelle.



Da die Anpassungen sich im Wesentlichen in den zwei Feldern der Zinsänderungs- und der Kreditspreadrisiken im Anlagebuch erschöpfen, mag der Umfang der Änderungen zunächst eher überschaubar wirken. Jedoch aufgrund der Vielzahl von Verweisen auf die jeweiligen EBA-Leitlinien sind auch die dortigen Regelungen zu beachten (jedenfalls zum Teil), und diese sind an bestimmten Stellen überaus umfassend und detailliert (u.a. bei den Zinsänderungsrisiken). Diese Tatsache führt für sämtliche Institute zu der Notwendigkeit einer intensiven Prüfung ihrer Prozesse - bedeutende Institute zumal, da sich die Aufsicht bei diesen nicht an den MaRisk orientiert wird, sondern direkt an den EBA-Leitlinien.

Im unserem Online-Seminar erfahren Sie alles, was aus der 8. MaRisk-Novelle wichtig für Sie ist.

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreditinstituten, die den Bereich MaRisk-Compliance verantworten bzw. die die MaRisk-Compliance-Funktion bekleiden		
<b>Termine:</b>	15.01.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.04.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.07.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	20.10.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy ist die Teilnahme möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 7.9 Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS)

Unternehmen sind durch die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) verpflichtet, sich in Ihrer Berichterstattung dem Thema Nachhaltigkeit zu widmen (Nachhaltigkeitsberichterstattung). Sie müssen sich also mit den ESG-Risiken beschäftigen: einerseits mit jenen, die von ihrem Unternehmen ausgehen und einen Einfluss auf die Umwelt und/oder die Gesellschaft haben (sog. Inside-out-Perspektive) und andererseits mit jenen Risiken, denen sie in Ihrer geschäftlichen Umgebung ausgesetzt sind und die einen Einfluss haben auf ihre Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (sog. Outside-in-Perspektive). In diesem Seminar erfahren Sie alles Wichtige über die Regularien betreffend die Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie über Möglichkeiten der Umsetzung der Anforderungen in ihrem Unternehmen.



Inhalte sind u.a.:

- EU-Taxonomie
- Wann wird eine wirtschaftliche Tätigkeit als nachhaltig eingestuft?
- Welche Wirtschaftstätigkeiten werden als nachhaltig eingestuft?
- Wie viele nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten hat das Unternehmen?
- Offenlegung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung CSRD/ESRS
- Wie nachhaltig ist das Unternehmen?
- Welchen Nachhaltigkeitsrisiken ist es ausgesetzt?
- Wie wirkt es im Hinblick auf das Thema Nachhaltigkeit auf Umwelt und Gesellschaft?
- Ergänzung des Lageberichts

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Unternehmen und Organisationen, die die Nachhaltigkeits-Berichterstattung verantworten bzw. für sie zuständig sind		
<b>Termine:</b>	27.03.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	26.06.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	24.09.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	18.12.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy ist die Teilnahme möglich		
<b>Preis:</b>	310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

## 7.10 Compliance-Beauftragter KWG/MaRisk



Die Verantwortung eines Compliance Officers (Compliance Beauftragten) besteht darin, sicherzustellen, dass sämtliche Geschäftsprozesse sowohl gesetzeskonform und als auch den internen Richtlinien entsprechen gestaltet sind und dass jeder Mitarbeiter sich gesetzeskonform verhält. Damit trägt er entscheidend dazu bei, das Unternehmen vor rechtlichen Konsequenzen von Gesetzesverstößen zu schützen, Haftungsrisiken des Vorstandes beziehungsweise der Geschäftsleitung zu minimieren und Reputationsverluste zu vermeiden bzw. das Ansehen des Unternehmens bei Stakeholdern zu stärken.

In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Kenntnisse, die sie benötigen, um entweder - als Mitglied des Vorstandes bzw. der Geschäftsführung - den Bereich Compliance verantworten zu können oder - als Compliance-Beauftragter - diese Position aufsichtsrechtskonform, verantwortungsvoll und wirksam bekleiden zu können. Themen sind u.a.:

- Alles Wichtige aus den MaRisk
- Überwachung aller Geschäftsprozesse auf die Einhaltung
  - der gesetzlichen Bestimmungen
  - der interner Regeln sowie
  - ethischer Richtlinien
- Implementierung eines Compliance-Management-Systems
- Beratung des Managements bei compliance-relevanten Entscheidungen
- Berichterstattung an das Management
- Identifizierung potenzieller Risiken, die durch Verstöße drohen
- Steuerung des Informationsflusses
- Aufklärung der Mitarbeiter über die für sie relevanten Vorschriften
- Compliance-Audits
- Ansprechpartner verschiedener Abteilungen (Recht, Personal, IT-Sicherheit etc.)
- Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für das Compliance verantwortlich sind bzw. die als Compliancebeauftragte arbeiten

**Termine:** 1-Tages-Seminar

16.01.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
14.04.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
14.07.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
13.10.2025	09.00-17.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 700,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.



# **8 Management / Zusammenarbeit**

## 8.1 Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte

Die Herausforderungen von Kreditinstituten in der heutigen Zeit erfordern eine hochqualifizierte und hochgradig erfahrene Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten. Dies gilt zum einen für Mitglieder dieser Gremien, zum anderen und umso mehr für die Vorsitzenden und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Das Gebiet des Risikomanagements ist dabei überaus zentral, können doch ein falscher Umgang mit Risiken zu existenzgefährdenden Situationen für das Institut führen. In diesem Webinar erhalten Mitglieder von Aufsichts- und Verwaltungsräten viele wichtigen Informationen, die für eine erfolgreiche Arbeit in diesen Gremien sehr hilfreich sind, u.a. zu folgenden Themen, die unabhängig von der Größe des Unternehmens von entscheidender Bedeutung sind.



- Risikomanagement in der Strategie
- Risikomanagement im Geschäftsmodell
- Rechtliche Rahmenbedingungen des Risikomanagements
- Risikogerechte Führung
- Risikokultur

**Zielgruppen:** Mitglieder von Aufsichts- und Verwaltungsräten, die es für wichtig erachten, sich im Rahmen ihres Mandates mit dem Risikomanagement des von ihnen beaufsichtigten Unternehmens auseinanderzusetzen

<b>Termine:</b>	06.03.2025	10.00-14.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	28.05.2025	10.00-14.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	25.08.2025	10.00-14.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	03.12.2025	10.00-14.00 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

Gerne auch Termine nach individueller Absprache

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** Obige Termine: 410 € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.  
Individuelle Termine ab 3 Teilnehmern: 410 € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.  
Individuelle Einzeltermine: 1.250,- € zzgl. MwSt.

## 8.2 Wirksam führen

47.

Führen bedeutet, gezielt Einfluss auf Mitarbeiter zu nehmen, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Die Führungskraft sollte hierzu dafür Sorge tragen, dass die Mitarbeiter die erforderliche Qualifikation und Fähigkeiten besitzen und sie ggf. dabei zu unterstützen, diese zu erwerben. Auch die Entwicklung des gesamten Teams ist von großer Bedeutung.

In diesem Online-Seminar lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer insbesondere die folgende Aspekte eines wirksamen Führungsstils kennen:

- Das Dilemma als Führungskraft
- Die ideale Führungskraft – Es geht eher um Wirksamkeit!
- Ziele: Wo wollen Sie hin?
- Grundsätze wirksamer Führung
- Was sind ihre Aufgaben als Führungskraft – und was nicht!
- Ihre Werkzeuge zielgerichtet und geplant einsetzen



**Zielgruppen:** Führungskräfte und Führungsnachwuchskräfte

<b>Termine:</b>	10.03.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	10.06.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	03.09.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	25.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 8.3 Agile Arbeitsmethoden

Unter agilem Projektmanagement werden Methoden und Techniken verstanden, die entwickelt worden sind zum einen, weil Projekte unter immer größer werdendem Zeitdruck bewältigt werden müssen, und zum anderen weil sehr häufig vom ursprünglichen Plan abgewichen werden muss. Abweichungen treten vor allem dann auf, wenn die Anforderungen des Auftraggebers nicht von Beginn an hinreichend genau bekannt sind. Bei der Anwendung "klassischer" Methoden des Projektmanagements steigen nahezu immer die Kosten oder die Projektlaufzeit verlängert sich, wenn der Auftraggeber seine Erwartungen ändert. Im Rahmen agiler Methoden wird von vornherein davon ausgegangen und daher berücksichtigt, dass der Auftraggeber die Anforderungen im Zeitverlauf ändern wird. Durch diese Haltung und Vorgehensweise wird es einfacher, die Steigerung der Kosten und längere Projektlaufzeiten auf ein für den Kunden akzeptables Maß zu begrenzen.



Im Rahmen dieses Online-Seminars lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die wichtigsten Aspekte agiler Arbeitsmethoden kennen, u.a.:

- Warum agil? – Nur ein Trend?
- Agile Werte (Grundideen)
  - die Menschen und deren Interaktion wichtiger als Prozesse und Werkzeuge
  - funktionierendes Produkt (Projektergebnis) wichtiger als vollumfängliche Dokumentation
  - Kooperation mit dem Kunden wichtiger als Entwicklung des Vertrages
  - Schnelle Reaktion/Anpassung wichtiger als genaue Orientierung am Plan
- Tools
  - Von Kanban bis Scrum – ein Überblick
  - Weniger das Instrument als vielmehr die Haltung ist entscheidend
- Last but not least: sind agile Arbeitsmethoden für jede Organisation geeignet?

**Zielgruppen:** Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Projekte leiten oder in Projekten mitarbeiten und sich mit agilen Arbeitsmethoden vertraut machen möchten

<b>Termine:</b>	11.03.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	04.06.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	04.09.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	26.11.2025	14.00-15.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 230,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

## 8.4 Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte

In Zeiten immer komplexer werdender Aufgaben und Projekte, die zugleich unter immer größeren Zeitdruck zu bewältigen sind, wird es für die verantwortlichen Führungskräfte zunehmend schwierig, die Mitarbeiter direkt zu führen. Vielmehr gewinnt es mehr und mehr an Bedeutung, Mitarbeiter dazu zu befähigen, sich selbst zu steuern, und Teams dafür zu gewinnen, sich eigenständig weiterzuentwickeln. Eine wesentliche Rolle dabei spielen Ziele und Werte.

In diesem Online-Seminar erhalten Führungs- und Führungsnachwuchskräfte wertvolle Kenntnisse darüber, wie sie ihre Mitarbeiter mittels Zielen und Werten zu Selbststeuerung und Teamentwicklung befähigen und motivieren können.

- Unser (innerer) Antrieb: Über Motivation und Selbstmotivation
- Gefühle und Verhalten
- Verhalten-/Werte-Matrix
- Motivation über Ziele und Werte
- Teamentwicklung heißt einander verstehen: Wertebgleich im Team
- Kommunikation und Commitments



**Zielgruppen:** Führungskräfte und Führungsnachwuchskräfte

<b>Termine:</b>	12.03.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	05.06.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	08.09.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	27.11.2025	14.00-16.30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

**Seminarform:** Online-Seminar

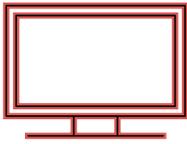
**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.



# **9 “Tagesschau“ – der schnelle News-Überblick**

## 9.1 “Tagesschau“: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick



Unter diesem Titel stellen wir in 90 Minuten aktuelle regulatorische Neuigkeiten vor, die Kreditinstitute betreffen: Gesetze, Gesetzesnovellen, EU-Richtlinien, BaFin-Rundschreiben, EBU-Leitlinien etc. Dies geschieht in Form des Kurzüberblicks zu den jeweiligen aktuellen Themen. Selbstverständlich haben Sie dabei auch die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Ihre Wünsche sind uns dabei sehr willkommen: Sie können uns eigene Anregungen für die kommenden Veranstaltungen nennen, die wir sehr gerne aufgreifen werden.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter Telefon: 04531 6696-0 oder [akademie@etl-consit.de](mailto:akademie@etl-consit.de).

<b>Zielgruppen:</b>	Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kreditinstituten, die sich für aktuelle News aus der Welt der Regulatorik interessieren		
<b>Termine:</b>	13.03.2025	14:00-15:30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	11.06.2025	14:00-15:30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	09.09.2025	14:00-15:30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
	04.12.2025	14:00-15:30 Uhr	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
<b>Seminarform:</b>	Online-Seminar		
<b>Technik:</b>	Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich		
<b>Preis:</b>	40,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.		

# **10 Sensibilisierung Datenschutz und Informati- onssicherheit**

## 10.1 Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter

Dieses Online-Seminar eignet sich ganz besonders, wenn Sie neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder auch Auszubildende für die Belange des Datenschutzes sowie für die Gefahren und Bedrohungen der Informationssicherheit sensibilisieren wollen und diesen Personenkreis mit den entsprechenden Richtlinien Ihres Unternehmens vertraut machen bzw. sie über die diesbezüglichen Sicherheitsmaßnahmen und Vorschriften informieren möchten. Selbstverständlich eignet sich diese Veranstaltung auch dafür, bei Betriebsprüfungen oder im Falle von Ermittlungen nachweisen zu können, dass Sie ihren einschlägigen Verpflichtungen vollumfänglich nachgekommen sind.



Inhalte sind u.a.:

- Grundlagen/Einordnung
- Bedrohungen
- Faktor Mensch
- Schutzmaßnahmen
- Tipps und Hinweise

**Zielgruppen:** Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (auch Auszubildende)

**Termine:** Dieses Online-Seminar bieten wir monatlich an, sowie im gesamten August und September täglich. Vereinbaren Sie gerne für diesen Zeitraum einen individuellen Termin ganz einfach per Email oder telefonisch (Kontakt Daten siehe unten).

Monatliche Termine: um 10:00-12:00 Uhr an den folgenden Tagen:

07.01.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	02.07.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
04.02.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	05.08.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
05.03.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	02.09.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
02.04.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	Oktober: kein Termin	
07.05.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	04.11.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>
03.06.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>	02.12.2025	<a href="#">Jetzt anmelden</a>

Auch **individuelle Termine** sind möglich, z.B. wenn in den Monaten **August und September** *Auszubildende* beginnen daher eine größere Gruppe von Personen gemeinsam geschult werden soll. Kommen Sie gerne einfach auf uns zu.

**Seminarform:** Online-Seminar

**Technik:** Idealerweise: Browser, ausreichende und stabile Internetverbindung, Mikrofon, Webcam, aber auch per Handy möglich

**Preis:** 310,- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.

# **11 Seminare in chronologischer Reihenfolge**

Datum	Titel	Nr.	Thema
07.01.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
08.01.2025	Hinweisgeberschutzgesetz - Fachkundeschulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG für Mitarbeiter von Kreditinstituten	7.7	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
13.01.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
13.01.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
13.01.2025	Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)	4.8	Informationssicherheit
14.01.2025	S-KiPilot, ChatGPT & Dall-E: Grundlagen inkl. Datenschutz und Risiken	4.10	Informationssicherheit
14.01.2025	Datenschutzbeauftragter (DSB)	5.10	Datenschutz
15.01.2025	Die achte MaRisk-Novelle	7.8	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
16.01.2025	Compliance-Beauftragter KWG/MaRisk	7.10	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
20.01.2025	Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten - Reporting & Management -	7.3	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
21.01.2025	Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben	5.2	Datenschutz
22.01.2025	Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute	5.3	Datenschutz
23.01.2025	Datenschutz aktuell	5.5	Datenschutz
27.01.2025	DORA für Revisoren	3.7	Revisionsthemen
28.01.2025	ChatGPT Neuerungen – Was kann es (noch) besser als der S-KiPilot?	4.11	Informationssicherheit

28.01.2025	Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern	4.3	Informationssicherheit
29.01.2025	Protokollierung unter BAIT	4.2	Informationssicherheit
29.01.2025	Praxis-Review: Die Top 10 Datenschutzvorkommnisse des Jahres 2024 in Europa	5.1	Datenschutz
30.01.2025	Geldwäschebeauftragter (GWB)	6.2	Geldwäscheprävention
03.02.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
03.02.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
04.02.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
05.02.2025	Erfahrungsaustausch Informationssicherheit	4.5	Informationssicherheit
06.02.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA)	4.6	Informationssicherheit
10.02.2025	Neuerungen in der ISO 27001	4.7	Informationssicherheit
12.02.2025	ChatGPT in der Anlageberatung	4.12	Informationssicherheit
13.02.2025	Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren	5.7	Datenschutz
17.02.2025	Grundlagen der Internen Revision	3.1	Revisionsthemen
18.02.2025	Rolle und Position der Internen Revision innerhalb von Kreditinstituten	3.2	Revisionsthemen
19.02.2025	Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024	3.4	Revisionsthemen
20.02.2025	Praxis-Review: Die Top 10 Datenschutzvorkommnisse des Jahres 2024 in Europa	5.1	Datenschutz
25.02.2025	Nicht erst im Notfall managen: Notfallmanagement für Kreditinstitute	7.2	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation

26.02.2025	ChatGPT in der Informationssicherheit und für alle anderen Beauftragten	4.13	Informationssicherheit
26.02.2025	Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk)	7.4	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
27.02.2025	Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist	7.5	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
04.03.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
04.03.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
05.03.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
06.03.2025	Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte	8.1	Management / Zusammenarbeit
10.03.2025	Wirksam führen	8.2	Management / Zusammenarbeit
11.03.2025	Einsatz des Microsoft Copiloten in der Sparkasse	4.14	Informationssicherheit
11.03.2025	Agile Arbeitsmethoden	8.3	Management / Zusammenarbeit
12.03.2025	Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte	8.4	Management / Zusammenarbeit
13.03.2025	Tagesschlau“: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick	9.1	“Tagesschlau“
17.03.2025	Der moderne Ansatz der Internen Revision	3.3	Revisionsthemen
18.03.2025	Informationssicherheit für Revisoren	3.5	Revisionsthemen
24.03.2025	Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)	4.4	Informationssicherheit
25.03.2025	Notfallbeauftragter (NFB)	4.9	Informationssicherheit

26.03.2025	Erfahrungsaustausch Datenschutz	5.6	Datenschutz
27.03.2025	Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS)	7.9	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
31.03.2025	Kreditweitmarktgesetz (KrZMG)	7.6	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
01.04.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
01.04.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
02.04.2025	S-KiPilot, ChatGPT & Dall-E: Grundlagen inkl. Datenschutz und Risiken	4.10	Informationssicherheit
02.04.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
03.04.2025	Hinweisgeberschutzgesetz - Fachkundeschulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG für Mitarbeiter von Kreditinstituten	7.7	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
07.04.2025	Geldwäschebeauftragter (GWB)	6.2	Geldwäscheprävention
08.04.2025	Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)	4.8	Informationssicherheit
09.04.2025	Datenschutzbeauftragter (DSB)	5.10	Datenschutz
10.04.2025	Die achte MaRisk-Novelle	7.8	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
14.04.2025	Compliance-Beauftragter KWG/MaRisk	7.10	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
15.04.2025	Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten - Reporting & Management -	7.3	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
16.04.2025	Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben	5.2	Datenschutz

17.04.2025	Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute	5.3	Datenschutz
22.04.2025	Datenschutz aktuell	5.5	Datenschutz
23.04.2025	DORA für Revisoren	3.7	Revisionsthemen
24.04.2025	Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern	4.3	Informationssicherheit
28.04.2025	Protokollierung unter BAIT	4.2	Informationssicherheit
29.04.2025	Erfahrungsaustausch Informationssicherheit	4.5	Informationssicherheit
30.04.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA)	4.6	Informationssicherheit
05.05.2025	Neuerungen in der ISO 27001	4.7	Informationssicherheit
06.05.2025	ChatGPT Neuerungen – Was kann es (noch) besser als der S-KiPilot?	4.11	Informationssicherheit
06.05.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
06.05.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
07.05.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
13.05.2025	Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren	5.7	Datenschutz
14.05.2025	Grundlagen der Internen Revision	3.1	Revisionsthemen
15.05.2025	Rolle und Position der Internen Revision innerhalb von Kreditinstituten	3.2	Revisionsthemen
19.05.2025	Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024	3.4	Revisionsthemen
20.05.2025	ChatGPT in der Anlageberatung	4.12	Informationssicherheit
22.05.2025	Nicht erst im Notfall managen: Notfallmanagement für Kreditinstitute	7.2	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation

26.05.2025	Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk)	7.4	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
27.05.2025	Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist	7.5	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
28.05.2025	Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte	8.1	Management / Zusammenarbeit
02.06.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
02.06.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
03.06.2025	ChatGPT in der Informationssicherheit und für alle anderen Beauftragten	4.13	Informationssicherheit
03.06.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
04.06.2025	Agile Arbeitsmethoden	8.3	Management / Zusammenarbeit
05.06.2025	Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte	8.4	Management / Zusammenarbeit
10.06.2025	Wirksam führen	8.2	Management / Zusammenarbeit
11.06.2025	Tagesschau: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick	9.1	“Tagesschau“
12.06.2025	Der moderne Ansatz der Internen Revision	3.3	Revisionsthemen
16.06.2025	Informationssicherheit für Revisoren	3.5	Revisionsthemen
17.06.2025	Einsatz des Microsoft Copiloten in der Sparkasse	4.14	Informationssicherheit
18.06.2025	Kreditweitmarktgesetz (KrZMG)	7.6	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation

23.06.2025	Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)	4.4	Informationssicherheit
24.06.2025	Notfallbeauftragter (NFB)	4.9	Informationssicherheit
25.06.2025	Erfahrungsaustausch Datenschutz	5.6	Datenschutz
26.06.2025	Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS)	7.9	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
01.07.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
01.07.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
02.07.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
03.07.2025	Hinweisgeberschutzgesetz - Fachkundeschulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG für Mitarbeiter von Kreditinstituten	7.7	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
07.07.2025	Geldwäschebeauftragter (GWB)	6.2	Geldwäscheprävention
08.07.2025	Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)	4.8	Informationssicherheit
09.07.2025	Datenschutzbeauftragter (DSB)	5.10	Datenschutz
10.07.2025	Die achte MaRisk-Novelle	7.8	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
14.07.2025	Compliance-Beauftragter KWG/MaRisk	7.10	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
15.07.2025	Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten - Reporting & Management -	7.3	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
16.07.2025	Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben	5.2	Datenschutz
17.07.2025	Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute	5.3	Datenschutz

21.07.2025	Datenschutz aktuell	5.5	Datenschutz
22.07.2025	DORA für Revisoren	3.7	Revisionsthemen
23.07.2025	Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern	4.3	Informationssicherheit
24.07.2025	Protokollierung unter BAIT	4.2	Informationssicherheit
28.07.2025	Erfahrungsaustausch Informationssicherheit	4.5	Informationssicherheit
29.07.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA)	4.6	Informationssicherheit
30.07.2025	Neuerungen in der ISO 27001	4.7	Informationssicherheit
04.08.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
04.08.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
05.08.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
06.08.2025	Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren	5.7	Datenschutz
11.08.2025	Grundlagen der Internen Revision	3.1	Revisionsthemen
12.08.2025	Rolle und Position der Internen Revision innerhalb von Kreditinstituten	3.2	Revisionsthemen
13.08.2025	Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024	3.4	Revisionsthemen
19.08.2025	Nicht erst im Notfall managen: Notfallmanagement für Kreditinstitute	7.2	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
20.08.2025	Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk)	7.4	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
21.08.2025	Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist	7.5	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
25.08.2025	Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte	8.1	Management / Zusammenarbeit

01.09.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
01.09.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
02.09.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
03.09.2025	Wirksam führen	8.2	Management / Zusammenarbeit
04.09.2025	Agile Arbeitsmethoden	8.3	Management / Zusammenarbeit
08.09.2025	Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte	8.4	Management / Zusammenarbeit
09.09.2025	Tagesschau: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick	9.1	“Tagesschau“
10.09.2025	Der moderne Ansatz der Internen Revision	3.3	Revisionsthemen
11.09.2025	Informationssicherheit für Revisoren	3.5	Revisionsthemen
16.09.2025	Kreditweitmarktgesetz (KrZMG)	7.6	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
17.09.2025	Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)	4.4	Informationssicherheit
18.09.2025	Notfallbeauftragter (NFB)	4.9	Informationssicherheit
23.09.2025	Erfahrungsaustausch Datenschutz	5.6	Datenschutz
24.09.2025	Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS)	7.9	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
01.10.2025	Datenschutz/Informationssicherheit für Administratoren	5.7	Datenschutz
06.10.2025	DORA für Revisoren	3.7	Revisionsthemen
07.10.2025	Train-the-Trainer: Sensibilisierung/Schulung von Mitarbeitern	4.3	Informationssicherheit

08.10.2025	Informationssicherheitsbeauftragter (ISB)	4.8	Informationssicherheit
09.10.2025	Datenschutzbeauftragter (DSB)	5.10	Datenschutz
13.10.2025	Compliance-Beauftragter KWG/Ma-Risk	7.10	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
15.10.2025	Datenschutz: Auf dem Laufenden bleiben	5.2	Datenschutz
16.10.2025	Datenschutz aktuell - für Kreditinstitute	5.3	Datenschutz
17.10.2025	Datenschutz aktuell	5.5	Datenschutz
20.10.2025	Die achte MaRisk-Novelle	7.8	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
21.10.2025	Nachhaltigkeitsrisiken in Kreditinstituten - Reporting & Management -	7.3	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
22.10.2025	Hinweisgeberschutzgesetz - Fachkundeschulung gem. § 15 Abs. 2 HinSchG für Mitarbeiter von Kreditinstituten	7.7	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
23.10.2025	Geldwäschebeauftragter (GWB)	6.2	Geldwäscheprävention
27.10.2025	Protokollierung unter BAIT	4.2	Informationssicherheit
28.10.2025	Erfahrungsaustausch Informationssicherheit	4.5	Informationssicherheit
29.10.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA)	4.6	Informationssicherheit
30.10.2025	Neuerungen in der ISO 27001	4.7	Informationssicherheit
03.11.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
03.11.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation

04.11.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
10.11.2025	Grundlagen der Internen Revision	3.1	Revisionsthemen
11.11.2025	Rolle und Position der Internen Revision innerhalb von Kreditinstituten	3.2	Revisionsthemen
12.11.2025	Die Global Internal Audit Standards (GIAS) 2024	3.4	Revisionsthemen
18.11.2025	Nicht erst im Notfall managen: Notfallmanagement für Kreditinstitute	7.2	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
19.11.2025	Neuerungen im Auslagerungsmanagement (AT 9 MaRisk)	7.4	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
20.11.2025	Hinweisgeberschutzgesetz – was jetzt zu tun ist	7.5	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
25.11.2025	Wirksam führen	8.2	Management / Zusammenarbeit
26.11.2025	Agile Arbeitsmethoden	8.3	Management / Zusammenarbeit
27.11.2025	Selbststeuerung und Teamentwicklung über Ziele und Werte	8.4	Management / Zusammenarbeit
01.12.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Verwaltungsräte	4.1	Informationssicherheit
01.12.2025	Digital Operational Resilience Act (DORA) für Vorstände, Geschäftsführer, Aufsicht- und Verwaltungsräte	7.1	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
02.12.2025	Datenschutz und Informationssicherheit für neue Mitarbeiter	10.1	Sensibilisierung Datenschutz und Informationssicherheit
03.12.2025	Risikomanagement für Aufsichts- und Verwaltungsräte	8.1	Management / Zusammenarbeit
04.12.2025	Tagesschau: Der regulatorische Neuigkeiten-Überblick	9.1	“Tagesschau“
08.12.2025	Der moderne Ansatz der Internen Revision	3.3	Revisionsthemen

09.12.2025	Informationssicherheit für Revisoren	3.5	Revisionsthemen
10.12.2025	Quo Vadis Sollmaßnahmen (Kapitel 3 BAIT)	4.4	Informationssicherheit
11.12.2025	Kreditwertmarktgesetz (KrZMG)	7.6	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation
16.12.2025	Notfallbeauftragter (NFB) (NFB)	4.9	Informationssicherheit
17.12.2025	Erfahrungsaustausch Datenschutz	5.6	Datenschutz
18.12.2025	Nachhaltigkeits-Berichterstattung (CSRD/ESRS)	7.9	Aufsichtsrecht / Betriebsorganisation



 regional

 digital

 global